

Behörde:
Oberbürgermeister

Gegenstand:
Pferdeergänzung

Vorschrift: Pferdeergänzungsvorschrift, G. Bl. Nr. 407/1938, S. 1825.

Erlassung der Bekanntmachung zur Vorbereitung der Bestandsaufnahme	Nr. 4
Aufforderung an die Eigentümer zur Anmeldung von Zu- und Abgängen von Pferden und Bespannfahrzeugen; Weiterleitung der ausgefüllten Formblätter an die Wehrersatzinspektion	Nr. 7
Teilnahme an der Aufstellung des Vormusterungsplanes und Bericht an den Landeshauptmann bei Meinungsverschiedenheiten	Nr. 11
Mitteilung des Vormusterungsplanes an den Tierarzt	Nr. 12
Antragstellung wegen Änderung des Vormusterungsplanes	Nr. 13
Bekanntmachung der Vormusterung	Nr. 15
Verständigung des Kreisbauernführers	Nr. 16
Entscheidung über Befreiungsanträge	Nr. 18
Allfällige Entsendung eines Vertreters zur Vormusterung	Nr. 19
Prüfung des Aushebungsplanes; Änderungsvorschläge an die Wehrersatzinspektion	Nr. 27
Vorschlag von Sachverständigen für die Pferdebeschaffungskommission, Teilnahme an denselben. Aufrechterhaltung der Ordnung während der Aushebung	Nr. 30
Vorschlag von Sachverständigen für die Pferdeabnahmekommissionen	Nr. 31
Gewährung von Einsicht in die Beorderungen an den Kreisbauernführer	Nr. 33
Allfällige feuchepolizeiliche Anordnungen durch den beamteten Tierarzt	Nr. 36
Beratung des Leiters der Pferdebeschaffungskommission bei der Auswahl der truppentauglichen Pferde und Fahrzeuge hinsichtlich der Bedürfnisse der Wirtschaft und Landwirtschaft	Nr. 41
Auskunft über Höchst- und Richtpreise für Pferde; Entscheidung, wenn eine Einigung über die Vergütung nicht zustande kommt und wenn der Eigentümer mit der Schätzung nicht einverstanden ist	Nr. 43
Aufbewahrung der Aushebungslisten	Nr. 48
Bekanntgabe der Beorderungen, Sorge für pünktliche Gestellung bei der Aushebung durch Pferdeabnahmekommissionen; Aufbewahrung der Listen	Nr. 50
Mitwirkung an der Durchführung der Einberufungen	Nr. 51
Bestrafung von Verwaltungsübertretungen	Nr. 54
Festsetzung der Entschädigung, wenn eine Einigung nicht zustande kommt	Nr. 56